

Klangkörper

# BACHHAUS EISENACH

Leben & Werk  
Johann Sebastian Bachs

• Livemusik  
auf historischen Instrumenten

• Interaktive  
Klanginstallationen

MEDIENMITTEILUNG – mit der Bitte um Veröffentlichung

07.06.2017



Bachhaus-Mitarbeiterin Henriette Hill mit dem Telemann-Portrait von Valentin Daniel Preissler, 1750.

## Telemann-Ausstellung im Bachhaus Eisenach

### „Du Ehre des sächsischen Strandes“

**Mit einer Foyer-Ausstellung von Telemanniana ehrt das Eisenacher Bachhaus ab Sonntag, den 11.6., den Komponisten Georg Philipp Telemann. Telemann, dessen 250. Todestag am 25. Juni begangen wird, war mit Bach befreundet, Taufpate von Bachs zweitältestem Sohn und von 1708 bis 1712 Eisenacher Kapellmeister.**

Am 11. Juni eröffnet im Foyer des Bachhauses eine kleine Ausstellung zu Ehren des 250. Todestages Georg Philipp Telemanns. Sie zeigt wertvolle „Telemanniana“ aus der Museums-Sammlung, darunter das 1750 entstandene Schabkunst-Portrait des Nürnberger Kupferstechers Valentin Daniel Preissler, das originale Libretto von Telemanns Brockes-Passion von 1716, einen Notendruck von Flötensonaten von 1745 sowie das prachtvolle Libretto von Telemanns Hamburger „Admiralitätsmusik“ von 1723, von der sich zugleich der Titel der Ausstellung ableitet. Die Ausstellung ist danach bis zum 5. November zu sehen.

Die Ausstellungseröffnung findet im Rahmen der 18. Eisenacher Telemanntage (10.-25.6.) am Sonntag, den 11. Juni, um 11.30 Uhr statt. Sie wird begleitet von einer Lesung von Siegbert Rampe (Ulm) aus seiner neuen Telemann-Biographie „Georg Philipp Telemann und seine Zeit“ und musikalisch umrahmt von Seth Taylor (Eisenach). Der Eintritt ist frei.

Georg Philipp Telemann wurde 1681 in Magdeburg geboren. Von 1706 bis 1708 wirkte er als Kapellmeister in Sorau (Žary) und dann von 1708 bis 1712 als Kapellmeister in Eisenach. 1712 wurde er Kapellmeister in Frankfurt am Main und war zusätzlich von 1717 bis 1730 Eisenacher Kapellmeister „von Hause aus“, musste also regelmäßig Kompositionen liefern. Von 1721 bis zu seinem Tod 1767 war er Musikdirektor der Stadt Hamburg. Mit Bach war Telemann vor allem in dessen Weimarer Zeit eng befreundet, hier stand er 1714 Pate für Bachs zweitältesten Sohn Carl Philipp Emanuel. Nach Telemanns Tod 1767 wurde Carl Philipp Emanuel Bach sein Nachfolger als Hamburger Musikdirektor.

**„Du Ehre des sächsischen Strandes“: Telemanniana im Bachhaus Eisenach.** Foyer-Ausstellung, 11. Juni bis 5. November 2017. Täglich geöffnet, 10-18 Uhr, Bachhaus Eisenach, Frauenplan 21, 99817 Eisenach, [www.bachhaus.de](http://www.bachhaus.de). **18. Eisenacher Telemanntage**, 10.-25.6., [www.telemann-eisenach.de](http://www.telemann-eisenach.de).

**Eröffnungsmatinee** mit Buchpräsentation von Siegbert Rampe (Ulm) und musikalischer Umrahmung von Seth Taylor (Eisenach): Sonntag, 11. Juni, 11.30 Uhr. Dauer ca. 1 Stunde. Eintritt frei.

**Presserundgang:** Freitag, 9. Juni, 13 Uhr.



**BACHHAUS  
EISENACH**

[www.bachhaus.de](http://www.bachhaus.de)

#### Ort

Frauenplan 21  
99817 Eisenach

Öffnungszeiten:  
Täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:  
9 € / 7 € Gruppe / 5 € Stud.

#### Kontakt

Fon: 03691 / 7934-0  
Fax: 03691 / 7934-24  
[info@bachhaus.de](mailto:info@bachhaus.de)

Direktor und Geschäftsführer:  
Dr. Jörg Hansen  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
Prof. Dr. Dr. h.c. Christfried Brödel

Gesellschafter:  
Neue Bachgesellschaft e.V.  
Internationale Vereinigung  
Sitz Leipzig, gegründet 1900



Eingetragen im Blauebuch der Bundesregierung als kultureller Gedächtnisort von nationaler Bedeutung

#### Medienarbeit

Stefan Hirtz  
Marienburger Str. 16 / Riegel 2  
10405 Berlin

Fon: 030 / 440 10 720  
Fax: 030 / 440 10 684  
[mail@artefakt-berlin.de](mailto:mail@artefakt-berlin.de)

#### **Pressedownloads unter**

[www.artefakt-berlin.de](http://www.artefakt-berlin.de)

**ARTEFAKT**  
KULTURKONZEPTE